

Höngger



FAWER HönggerMarkt
8049 Zürich-Höngg
Tel. 01 341 57 00



PHILIPS
30 PF 9975
76 cm Bildschirm
Tiefe nur 11 cm
Tuner eingebaut

LCD-Bildschirm
– TV, Video und Audio-Reparaturen
– Fachberatung und Verkauf
– Die besten Preise



DONNERSTAG, 26. AUGUST 2004

NUMMER 30, 77. JAHRGANG
QUARTIERZEITUNG
VON ZÜRICH-HÖNGG

PP 8049 ZÜRICH

Schmuck- und
Uhrenreparaturen
vom Fachmann

BRIAN

Uhren und Goldschmiede
Limmattalstrasse 222, 8049 Zürich
Telefon 01 341 54 50

Höngger
Apotheke

Beatrice Jaeggi-Geel
Limmattalstrasse 168
8049 Zürich
Telefon 01 341 71 16

TAXI JUNG

01 271 11 88

Einfach etwas menschlicher...

Jung AG Taxibetrieb
Breitensteinstr. 19 CH-8037 Zürich
Tel. +41 1 271 11 88 Fax +41 1 271 47 20
info@taxijung.ch www.taxijung.ch

HÖNGG AKTUELL

Obligatorisches Programm

Freitag, 27. August, 16.30 Uhr,
Schiesstplatz Höngg, 300 Meter Ge-
wehr.

Obligatorisches Programm

Samstag, 28. August, 8.30 Uhr,
Schiesstplatz Höngg, 300 Meter Ge-
wehr und 25 Meter Pistole.

Hauserfest 2004

Samstag, 28. August, 11 bis 17 Uhr,
Altersheim Hauserstiftung, Hohen-
klingenstrasse 40. Mit Mittagessen,
feinen Grilladen, Musik und einem
Flohmarkt.

Schnellschachturnier

Samstag, 28. August, 13.30 Uhr,
Restaurant Grünwald, Regensdor-
ferstrasse 237. Preise bis 100 Fran-
ken. Anmeldung unter Telefon-
nummer 079 236 45 73.

Öffnung Ortsmuseum

Sonntag, 29. August, 10 bis 12 Uhr,
Haus zum Kranz, Vogtsrain 2.

Infoveranstaltung Bauspielplatz

Mittwoch, 1. September, 19 Uhr,
Gemeinschaftsraum Asig Sied-
lung, Rütihofstrasse 69. Der Eltern-
und Freizeitclub Rütihof lädt zur
Infoveranstaltung Bauspielplatz im
Rütihof ein.

Partei neutrale Abstimmungsinfo

Donnerstag, 2. September, 18.30
Uhr, Alterswohnheim Riedhof,
Riedhofweg 4. Mit Margrit Schel-
lenberg.

Fledermäuse beobachten

Freitag, 3. September, 20 bis 20.30
Uhr, Kiosk Badeanstalt Werdinsel
mit dem Natur- und Vogelschutz-
verein.

INHALT

Werdinsel-Openair zog über 1000 Zuschauer an	3
14 «Happy Hour»-Show- Tickets zu gewinnen	3
Höngger sicherten See- überquerung	5
Viele Besucher am Flohmarkt	8

8-20 Uhr TV-Reparaturen

immer **01 272 14 14**
aktuell **TV GRUNDIG**
Fernseh-Reparatur-Service AG
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

Mit dem Gemeinderat im «Heidiland»

Am Montag dieser Woche be-
suchte das Büro des Gemeinderates
sowie einige Journalisten
und Gäste das Glarner Dörfchen
Obstalden. Das Ziel der Presse-
fahrt wählte wie jedes Jahr der
Präsident des Gemeinderates
aus.

SARAH SIDLER

Wie jedes Jahr lud der Präsident des
Gemeinderates, ein Amt, das dieses
Jahr der Höngger Marcel Knörr aus-
übt, zur Pressefahrt ein. Mit dabei ist
jeweils das Büro des Gemeinderats,
die Parlamentsdienste des Gemein-
derates, die Presse sowie einige Gä-
ste. Natürlich begleiteten auch der er-
ste Vizepräsident des Gemeinderates,
Peter Stähli-Barth (SP), und der
zweite Vizepräsident des Gemein-
derates, Christopher Vohdin (SVP),
den Ausflug.

Bereits auf der Autobahn in Richtung
Chur konnte Marcel Knörr es nicht
lassen und dokumentierte seinen
Gästen fachkundig die traumhafte
Sicht auf seine geliebten Alpen. Dank
dem Föhn konnte man von Vrenelis-
gärtli bis hin zum Säntis alle Bergspit-
zen klar erkennen.

Das Ziel der diesjährigen Reise hiess
Obstalden, Marcel Knörrs Wahlheimat.
«Seit 44 Jahren verbringe ich einen
grossen Teil meiner Freizeit in
Obstalden in den Glarner Bergen»,
sagt Marcel Knörr. Vor rund sieben
Jahren habe er das Haus auf 1050
M. ü. M. auf einem Maiensäss ober-
halb Obstalden von seinem Vater
übernommen. Im vergangenen Jahr
habe er rund 80 Tage hier verbracht,
berichtete der höchste Zürcher. «Mir
gefallen die Aussicht auf den Walen-
see, die wilden Tiere und die Natur»,
erklärt Knörr seine Liebe zu diesem
ruhigen Stück Erde.

Teil des Dokumentarfilms

Beim ersten Halt in Weesen verschaffte
der Höngger Ratspräsident seinen
Gästen einen historischen Überblick
über die Geschichte des Linthkanals
und die Dampfschiffahrt auf dem
Walensee. «Da sich der Walensee
durch das Schwemmgut staute, gab
es Überschwemmungen in Walen-
stadt und Weesen. Durch das ständi-
ge Hochwasser entstand ein Sump-
gebiet und viele Anwohner erkrank-



Peter Stähli-Barth, erster Vizepräsident des Zürcher Gemeinderats, Willi Kamm, Landesstatthalter und Finanzdirektor des Kantons Glarus, Fridolin Dürst, Gemeindepräsident von Obstalden und der Zürcher Gemeinderatspräsident Marcel Knörr beim Nachtessen im Restaurant Hirschen.

Foto: Sarah Sidler

ten, auch Malaria war keine seltene
Krankheit», berichtete Knörr. «Da
die Zürcher Angst vor einer Übertra-
gung der Krankheit bekamen, stell-
ten sie ein Projekt auf die Beine – der
Linthkanal war geboren. Er war das
erste gemeinsame Werk der Eidgen-
ossenschaft», gab er den Zuhörern
mit auf den Weg.

Die Rundfahrt auf dem 151 Me-
ter tiefen und 15,3 Kilometer langen
Walensee führte an idyllischen Orten
wie Quinten, Au und Wiesen vorbei,
bevor das Schiff Richtung Mühle-
horn abbog. Hier wurde die Zürcher
Delegation vom Obstaldener Vizeprä-
sidenten des Gemeinderates, Peider
C. Jenny, mit der Videokamera be-
grüsst. «Ich drehe einen Dokumentar-
film über die Region. Da ist dieser
hohe Besuch aus der grössten Stadt
der Schweiz natürlich ein wichtiges
Thema», begrüusste er die Zürcher
Gäste. Nach einem fakultativen Spa-

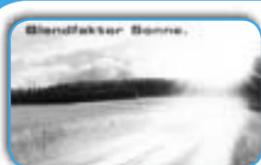
ziergang auf dem alten Römerweg
von Filzbach – dem Standort des zür-
cherischen Sportzentrum Kerenzer-
berg – nach Obstalden empfing der
hiesige Gemeinderat die durstigen
Zürcher. Fridolin Dürst, Gemein-
depräsident und Landrat, orientierte
die Besucher kurz über das Dorf auf
dem Kerenzerberg, bevor er ihnen eine
Diashow über die Gemeinde prä-
sentierte.

Von Ziger und Kaiserfamilien

Und der Landesstatthalter, Finanzdi-
rektor des Kantons Glarus und Vor-
standsmitglied der Region Sargan-
serland-Walenstadt, Willi Kamm,
verglich das Dorf im «Heidiland» mit
seinen rund 470 Einwohnern gar mit
Zürich. Die Tatsache, dass Zürich le-
diglich dreieinhalb Mal grösser als
Obstalden ist, aber 775 Mal mehr
Einwohner hat, beeindruckte.

Nach einem feinem einheimischen
Apéro mit Ziger, Alpkäse und Bire-
weggä, der von der Gemeinde gespen-
det wurde, stand ein aussergewöhnli-
cher Besuch auf dem Programm: der
Friedhof. «Hier liegt seine Hoheit Ra-
chid Osman, der letzte Nachfahre der
türkischen Kaiserfamilie christlich
bestattet», erzählt der Dorfpfarrer
Ueli Knöpfli stolz. Osman habe hier
zusammen mit seiner Schweizer Frau
die letzten Lebensjahre verbracht. Sie
lernte ihn in den 20er Jahren in Nizza
kennen, wo er im Exil lebte und ver-
armte.

Die knurrenden Mägen wurden
schliesslich in Marcel Knörrs gemü-
tlichem Restaurant, dem «Hirschen»,
besänftigt. Er kaufte das Haus vor ei-
nigen Jahren und renovierte es sanft.
Nach dem Essen und einigen An-
sprachen machten sich die müden
Zürcher auf den Heimweg zurück ins
heimische Unterland.



Nie mehr geblendet

dank dem SkyPol-Sonnenschutzglas für alle
Lichtverhältnisse. Ob im Strassenverkehr, beim
Wassersport oder einfach bei Sonnenschein.



Ihre Vorteile – dank SkyPol®

- Steigert das Kontrastsehen
- Keine störenden Reflexe
- Optimierte den Blendenschutz
- 100% UV-Schutz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Lassen Sie sich
bei uns diesen Effekt
vorführen

Augenoptik Götti

Brillen + Kontaktlinsen

Jürg Götti
M. S. in Clinical Optometry
eidg. dipl. Augenoptiker
Sportoptometrist



Limmattalstrasse 204
8049 Zürich-Höngg
Telefon 01 341 20 10

**Belle
Hair** DAMEN
+HERREN
COIFFURE
RÜTIHOFSTRASSE 15
01 341 19 56
Gratis

LIEGENSCHAFTEN- MARKT



Heinrich Matthys
Immobilien AG
Winzerstrasse 5, Zürich-Höngg
Telefon 01 341 77 30
www.matthys-immo.ch

Wir suchen für unsere private
Kundschaft

Einfamilienhäuser oder Eigentumswohnungen

in Zürich und Umgebung
Immobilien AG, Tel. 044 344 41 41,
Fax 044 344 41 49, E-Mail: info@
immobilien.ch, www.immobau.ch

Wir verkaufen eine aussergewöhnliche
4½-/5½-Zimmer-Terrassenwoh-
nung am **Wehrlisteig 19 in 8049
Zürich-Höngg** mit atemberaubender
Fernsicht auf den Zürichsee und in die
Alpen. Die Wohnung verfügt über ein
grosses Wohn-/Esszimmer, moderne
Küche, Bad und Dusche sowie eine
eigene Waschküche. VP Fr. 1498000.–
inkl. Abstellplatz in der Tiefgarage.
Rufen Sie uns an, Frau D. Louys infor-
miert Sie gerne über nähere Details.
Limmatt AG, Telefon 01 755 71 71

Einzug vor dem offiziellen Zügeltermin!

Per sofort vermieten wir an der **Limmattalstr. 50
in Zürich-Höngg 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon
und Cheminée im 2. OG.** Miete Fr. 2050.– inkl.
NK. Sehr schöne Aussicht über die ganze Stadt,
Wohnung mit schönen Parkettböden, älteres Bad
und Küche. Tram Nr. 13 vor dem Haus. Interes-
siert? HEV Zürich, Frau Stefania Becuzzi Fischer,
Telefon 01 487 17 36, stefania.becuzzi@hev-
zuerich.ch

CH-Paar sucht per sofort
oder nach Vereinbarung

3½-Zimmer-Wohnung oder grösser

mit Gartensitzplatz, in Höngg.
Max. Mietzins Fr. 1800.– inkl.
Telefon 079 223 85 39

Vermiete per sofort
oder nach Vereinbarung

Garagenplatz Fr. 150.–/Mt.

Nähe Meierhof,
beim Kirchgemeindehaus.
Tel. 079 405 88 58 oder 044 341 55 88

Zürich-Höngg
Per 1. Oktober 2004 an der Michel-
strasse zu vermieten

Bastel- oder Lagerraum ca. 12m²

Nicht als Musikübungsraum
geeignet.
Mietzins monatlich Fr. 130.–
Vollenweider Immobilien, 01 342 00 82

Räume Hole Kaufe

Wohnungen, Keller usw.
Flohmarktsachen ab
Antiquitäten
Telefon 01 341 29 35
Mobil 079 405 26 00, M. Kuster

Umzüge

1 bis 4 Zimmer
Schrankmontage
Sperrgut-Abfuhr
Seit 26 Jahren
Fr. 95.–/Std.
2 Männer+Wagen **079 678 22 71**

GESUNDHEITSPRAXIS

- Augendiagnose
 - Akupunktur- und Reflexzonentherapie
 - Spagyrik/klass. Homöopathie
- Tel. Voranmeldung 079 263 02 03
Winzerstrasse 99, 8049 Zürich

A. Bleisch, klass. Homöopath



Damen- und Herren-Salon

Limmattalstrasse 274
8049 Zürich-Höngg
Telefon 01 341 20 12

Geöffnet Mi–Fr 8–18 Uhr
Sa 8–15 Uhr

Neu in Höngg

Ju Jitsu und Judo-Zentrum E. Kaufmann



Selbstverteidigung
Ausgleichs- und
Kampfsport für
Damen und Herren

Spez. Judokurse für Buben
und Mädchen ab 6 Jahren
Training an der Limmattalstr. 140

Info 01 491 53 34

Bettenreinigung in einem Tag!

Decken und Kissen werden morgens
abgeholt und in einem Tag aufgefrischt.
Inhalt reinigen: Decken Fr. 25.–, Kissen
Fr. 10.–. Neue Stoffe und Nachfüllung auf
Wunsch. Nur 1a-Qualitäten, kein
Lebendrupf! Neue Decken und Kissen,
auch Spezialanfertigungen.
Direktverkauf aus eigener Fabrikation.

BETTWARENREINIGUNG **Bettwaren
Kloten**
POTEMA®
MOBILE MATRATZENREINIGUNG
ZOLLINGER + CO. AG
• 8302 Kloten, Oberfeldstrasse 10
Telefon 01 813 06 91
Mo–Do 14–18, Fr 13.30–17 Uhr
Samstag auf Voranmeldung
• 8196 Wil b. Rafz
Hüslihof 22a, Telefon 01 869 10 75
www.rafzfeld.com
bettwaren@rafzfeld.com VSP-008-037340

CINEMAGIC
DIGITAL ENTERTAINMENT
CINEMAGIC
DVD-VIDEOTHEK
RIEDHOFSTR. 75
8049 ZÜRICH
TEL. 01 340 20 50
FAX 01 340 20 24
INFO@CINEMAGIC.CH
WWW.CINEMAGIC.CH

SOMMER-ÖFFNUNGSZEITEN
Täglich geöffnet **17.00 bis 22.00 Uhr**
Dienstags geschlossen

- Verkauf und Verleih von DVD-Filmen und DVD-Playern
- über 2000 DVDs im Verleih
- Mietaktionen: 4 DVDs für 2 Tage Fr. 18.–
- Genre-Aktion: ab Fr. 3.–/24h
- «DVD-DropIn»: 24h DVD-Return
- «DVD-Upgrading (Codefree-Umbau)
- Drinks und Snacks
- Grosses Verkaufssortiment

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NEWS

aus dem Quartiertreff Höngg

Limmattalstrasse 214, 8049 Zürich, Tel.
044 341 70 00, Fax 044 341 70 01, E-Mail:
quartiertreff.hoengg@sd.stzh.ch

Mittagstisch

Unter der Leitung des Frauenvereins
Höngg findet jeden Dienstag von 11.30
bis 14 Uhr ein betreuter Mittagstisch
für PrimarschülerInnen statt. Kosten
pro Tag zwölf Franken, Geschwister-
rabatt. Anmeldung Yvonne Türlér, Tele-
fon 01 342 26 43.

KinoBAR

Eröffnung der Bar: 19.30 Uhr. Film: 20
Uhr. Eintritt: fünf Franken/Kind; zehn
Franken/Erwachsene. Montag, 6. Sep-
tember. «Strähl». Strähl ist ein Cop an
der Langstrasse, der sich mit Junkies
und Dealern herumschlägt.

Bastelwerkstatt

Für Kinder ab Kindergartenalter. Jeweils
am Mittwoch von 14 bis 16.30 Uhr.
Kosten: fünf Franken. Anmeldung im-
mer bis Montagabend unter Telefon 01
341 70 00. Am 1. September: Holzpuzze
gestalten.

Höngger Kinderorchester

Für Kinder ab sechs Jahren. Alles, was
klingt, rauscht, pfeift und klopft, brau-
chen wir für gemeinsames Musizieren
– mit und ohne Noten. Jeweils am Don-
nerstag von 16.15 bis 17.15 Uhr. Kosten:
sechs Franken pro Mal und Kind. An-
meldung bei Ursula Kramer unter Tele-
fon 01 340 00 49.

Familienaufstellung

Die eigene Geschichte von aussen be-
trachtet schafft Raum. An folgenden
Samstagen von 9.30 bis 18 Uhr. 28. Au-
gust, 18. September, 27. November. Lei-
tung: Marlies Siegfried. Anmeldung
bei Brigitte Joss unter Telefonnummer
01 341 71 22. Kosten: Aufstellende 250
Franken, Aufzustellende 90 Franken.

Quartierinfo-Öffnungszeiten

Wer mehr Informationen zum Quar-
tiertreff will, Fragen zum Quartier hat
oder selbst etwas anbieten möchte, soll
sich melden. Das Büro ist von Montag
bis Mittwoch und Freitag von 14 bis 18
Uhr geöffnet.

NEWS

aus dem Quartiertreff Rütihof

Hurdäckerstrasse 6
Tel. 044 342 91 05, Fax 044 342 91 06, E-
Mail: quartiertreff.ruetihof@gmx.ch

Quartierznacht

Samstag, 18. September, um 19 Uhr;
African-Night: Spezialität aus Afrika,
begleitet mit Live-Musik und Tanz. Kos-
ten: zwölf Franken/Erwachsene; fünf
Franken/Kind. Anmeldung bis Don-
nerstag unter Telefon 01 342 91 05.

Warzenbehandlung

Seit Jahrhunderten existiert diese tradi-
tionelle Art der schmerzlosen Warzen-
behandlung. Warzen (Mollusken, Dell-,
Dornwarzen) können am Mittwoch,
1. September, von 14 bis 18.30 Uhr von
Myriam Jäggi behandelt werden.

Struwelpeter

Eine gelernte Coiffeuse verpasst Kin-
dern jeden Alters gewünschte Frisuren.
Ohne Anmeldung. Daten: Mittwoch,
1. September, von 15 bis 16.30 Uhr. Kos-
ten: 15 Franken.

Quartierinfo-Öffnungszeiten

Wer mehr Informationen zum Quar-
tiertreff will, Fragen zum Quartier hat
oder selbst etwas anbieten möchte, soll
sich melden. Wünschen Sie mehr Infor-
mationen zum Quartiertreff? Das Büro
ist am Dienstag und Mittwoch, 14 bis
18 Uhr, Donnerstag und Freitag, 14 bis
16 Uhr geöffnet.

Jass-Treff

Die nächsten Jass-Zirkel-Veranstal-
tungen finden statt:

Am Mittwoch, 7. September findet
um 19.45 Uhr im Restaurant Sonnegg,
Höngg der 14. Sonnegg-Jass statt.
Mittwoch, 8. September, 19.45 Uhr:
Restaurant Dörfli «Uedikerhuus»,
8142 Uitikon, 12. Dörfli-Jass-Meisterschaft/Final. Samstag, 11. September,
13.45 Uhr: Restaurant Hirschen,
8912 Obfelden, 4. Säuliamtler-Jass.
Mittwoch, 22. September, 19.45 Uhr:
Restaurant Dörfli «Uedikerhuus»,
8142 Uitikon, 12. Dörfli-Jass-Meisterschaft.

Volksabstimmung
vom 26. September 2004

FDP-Abstimmungsstamm

mit Kantonsrätin
Carmen Walker Späh
und Stadtrat
Andres Türlér

- anschliessend Apéro

Donnerstag, 2. September,

19.30 Uhr
im Restaurant Am Brühlbach
Kappenbergweg 11, 8049 Zürich

Eine öffentliche Veranstaltung der

FDP
Kreispartei Zürich 10

Wir freuen uns auf Sie!



Attraktionen am Samstag

Am Samstag, 16. Oktober, beglei-
ten die Tambouren der Jugend-
musik Zürich 11 den Einzug des
Sauerwagens. Der Nachmittag
bietet im Festzelt für Gross und
Klein ein quirliges Programm.

Der international bekannte Musik-
Clown Werelli zieht alle Register,
nicht nur auf seiner Ziehharmonika.
Er bläst Trompete, Trompete und
Saxophon, ja gleichzeitig, zwei und
drei Trompeten. Anschliessend Roll-
schuh-Akrobatik, es wirbelt das Duo
Rollescos & Miss Tina aus Deutsch-
land über die Festzeltbühne.

Musikgruppe ComBox

Die vier attraktiven Jungs spielen erst-
mals in Höngg auf. Vorher vertreten
sie die Schweiz am 4. September in
Wien am Internationalen Grand Prix
der Volksmusik. Um 18.30 Uhr be-
geistert Mundartsängerin D'Sandra
mit ihren zwei Tänzerinnen. Um 19
Uhr vibriert die Bühne mit der Boogie-
Woogie-Show mit Rock'n'Roll-
Einlage. Nach der kurzen Ansprache
von OK-Präsident Paul Zweifel lässt
weiterhin ComBox die Herzen der
Festbesucher – auch der jungen Ge-
neration – schneller, höher schlagen.
Um 22.30 Uhr bietet African Limbo-
Akrobatik and Fire-Show eine heisse,
feurige Einlage. Danach ist die Bühne
bis 2 Uhr für Tanzfreudige frei.

Für 25 Franken ist man am Country-
Abend am Freitag dabei. Die Tick-
ets können ab September in den
Höngger Fachgeschäften ES-Tech-
nik GmbH, HE-Optik und Marolf &
Co., Elektro-Anlagen, bezogen wer-
den. Telefon 079 432 38 86 oder via
E-Mail an: p.reimann@bluewin.ch

**Obst- und
Weinparadies
Wegmann**



Jetzt aktuell!

Der Jahrhundertwein 2003

aus dem Frankental ist eine Gaumenfreude!
**Clevner, Rosé, Riesling x Silvaner, Sauvignon
blanc, Cuvé blanc, Gewürztraminer.**

Jetzt aus eigener Produktion:
**Süsse Zwetschen, super Melonen,
Gravensteiner Äpfel, Williams-Birnen.
Tägliche frische Brombeeren
und Himbeeren.**

Ihr Besuch freut uns!

**Hofladen-
Öffnungszeiten**
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr,
14 bis 18.30 Uhr
Samstag 8 bis 16 Uhr
Mittwoch
geschlossen

**DANIEL WEGMANN
OBST- & WEINBAU
FRANKENTALERSTRASSE 60
ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 97 40**

Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag.
Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich.
Telefon 044 340 17 05, Fax 044 340 17 41
2 Briefkästen: Limmattalstr. 181, Regensdorferstr. 2
Auflage 13'000 Exemplare

Herausgeber
Quartierzeitung Höngg GmbH, Winzerstrasse 5,
Postfach, 8049 Zürich, Telefon 044 340 17 05,
Geschäftsleitung: Ernst Cincera, Werner Flury,
Christian Mossner, Brigitte Kahofer, Sarah Sidler,
Bernhard Gravenkamp
Konto: UBS AG, 8098 Zürich, Nr. 275-807665-01R

Redaktion: Sarah Claudia Sidler (scs)
E-Mail: redaktion@hoengger.ch/www.hoengger.ch
Telefon 044 340 17 05

Freie Mitarbeiter: François Baer (bae),
Patrik Berger (ber), Shelly Curjel (cur),
Christof Duthaler (dut), Martin Liebrich (lib),
Anita Nideröst (arn), Claudia Simon (sim),
Timo Sykora (syk)

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Abonnenten Quartier Höngg gratis;
übrige Schweiz 96 Franken für ein Jahr, inkl. MwSt.,
Telefon 043 311 58 81

Inserate
Quartierzeitung Höngg GmbH
Brigitte Kahofer
Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich
Telefon 043 311 58 81, Fax 01 340 17 41
E-Mail: inserate@hoengger.ch

Inserateschluss
Dienstag, 10 Uhr
Insertionspreise
1-spaltige (25 mm) –75 Franken
1-spaltige Reklame (54 mm) 3.50 Franken
Übrige Konditionen auf Anfrage



Wellness- und Beautycenter

Cornelia Höltschi, eidg. dipl. Kosmetikerin

- Kosmetik
- Manuelle Cellulitebehandlung
- Lymphdrainage
- Permanent Make-up
- Figurforming
- Solarium
- Manicure und Fusspflege
- Thalasso

Limmattalstrasse 340 · 8049 Zürich
Telefon 01 341 46 00
www.wellness-beautycenter.ch

Maria Galland
PARIS

GRATULATIONEN

Ein langes Gespräch zwischen Freunden – auch das ist Glück. Zuhören, Mitfühlen, sich verstanden und sich angenommen zu wissen, sind Geschenke der Freundschaft.

Liebe Jubilarinnen und Jubilare

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Festtag. Viel Gutes und Schönes soll Ihnen den Geburtstag zum Freudentag machen. Gesundheit möge Sie begleiten und froher Mut die Tage leiten.

29. August
Adele Hochuli
Riedhofstrasse 382 97 Jahre

30. August
Anni Jackstadt
Michelstrasse 7 85 Jahre

1. September
Kurt Bolli
Imbisbühlstrasse 55 85 Jahre

Es kommt immer wieder vor, dass einzelne Jubilarinnen und Jubilare nicht wünschen, in dieser Rubrik erwähnt zu werden. Wenn keine Gratulation erfolgen darf, sollte mindestens zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung an Verena Wyss, Imbisbühlstrasse 159, 8049 Zürich, zugestellt werden. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre genaue Adresse und das Geburtsdatum zu erwähnen.

Versteckt und entdeckt – Fledermäuse

Sie verstecken sich tagsüber in Baumhöhlen und Gebäudefassaden und hängen mit dem Kopf nach unten: Fledermäuse. In der Nacht flattern sie durch die Lüfte, schlagen mit ihren Flügeln ein Dutzend Mal pro Sekunde, und ihr Herz pocht mehr als tausendmal pro Minute. Am Echo ihrer Ultraschall-Peiltrufe erkennen Fledermäuse Hindernisse und steuern zielsicher auf ihre Beute zu: Beliebte sind Falter, Käfer und verschiedene Mückenarten. Jede einzelne Fledermaus frisst pro Nacht die Hälfte ihres Körpergewichts. Weitere Infos: www.fledermausschutz.ch

Im Rahmen der Jubiläumsaktion «Versteckt und entdeckt» lädt der Natur- und Vogelschutzverein Höngg zur Fledermausbeobachtung auf der Werdinsel ein. Treffpunkt: beim Kiosk der Badeanstalt auf der Werdinsel. Freitag, 3. September, 20 bis 20.30 Uhr.

Hip-Hop und Ska am Openair

Am Samstag ging das Werdinsel-Openair zum sechsten Mal über die Bühne. Das abwechslungsreiche Wetter und die gelungenen Auftritte der Bands sorgten für einen stimmungsvollen Anlass.

RALPH BAUMANN

Der Himmel war schwarz und die aufgestellten Zelte erinnerten eher an die Segel von Alinghi als an stabile Unterstände. Die in Regenjacken eingehüllten Helfer, die am frühen Samstagmorgen die Infrastruktur für das Werdinsel-Openair aufstellten, konnten einem Leid tun: Nichts deutete auf eine Wetterbesserung hin; alles auf einen feucht-kalten Nachmittag, an dem bestimmt die wenigsten Leute Lust auf ein Musikfest im Freien hätten.

Denkste! Ein paar Stunden später war das Festgelände nicht wiederzuerkennen: Die Helfer hatten ihre Regenjacken gegen farbige Werdinsel-Openair-T-Shirts getauscht, die Leute tanzten, die Musikboxen krachten, die Bratwürste brutzelten, die Getränke flossen und die einen spielten an den Jöggelikästen, die anderen auf dem grünen Rasen Fussball. Und vom blau-weissen Himmel schienen ab und zu kräftige Sonnenstrahlen auf die zahlreichen Besucher der Werdinsel.

1000 Personen pilgerten nach Höngg

So zog das Openair, dessen Eintritt wie jedes Jahr gratis war, im Verlaufe des Nachmittags und Abends weit über 1000 Leute an. Dazu trugen auch die herausragenden Bands bei, die dieses Jahr verpflichtet werden konnten: Den Anfang machte die sechsköpfige Gruppe «La Gorda». Mit ihrem Gemisch aus Samba, Drum'n'Bass, Rock und Rap setzten sie ihr Motto «Musica es vida!» kraftvoll um.



LIBRE spielte kubanischen Hip-Hop und begeisterte die zahlreich angereisten Zuschauer auf der Werdinsel.
Foto: Michael Sengers, www.sengers.ch

Anschliessend brachte der vor Lebensfreude nur so strotzende Auftritt von «LIBRE» die Hüften in Bewegung. Man merkte es den feurigen Musikern an, dass sie sich mit ihrem Cuban Hip Hop auch auf anderen Inseln wohl fühlten.

Anschliessend folgten die Lokalrocker «redwood» aus Zürich. Die Frontfrau Lesley Meguid überzeugte das Publikum mit ihrer kernigen Stimme und dem starken Sound der Bandkollegen.

Ska beendete den Anlass

Das wie immer zu frühe Ende des Werdinsel-Openairs läutete dieses Jahr die Hip-Hop-Formation «vizioso» ein. Die sieben Jungs aus der Nordschweiz rappten, was die Zunge hergab – auf Französisch und Italienisch. Das Schlussbouquet zündete dann «Skaladdin». Ihren Ska würzten die Berner mit einer gehörigen Prise Punk, so dass Arme und Beine nur so durch die Luft flogen und sich die Waghalsigsten von der Bühne auf die emporgestreckten Händen des dicht

gedrängten Publikums stürzten. So wurde das Werdinsel-Openair 2004 zu einem richtig guten Fest, an dessen Schluss niemand mehr an die schwarzen Wolken vom Morgen, dafür vielleicht schon ans Openair vom nächsten Jahr dachte.

Der Verein «Werdinsel-Openair» hat ganze Arbeit geleistet: Dank dem Organisationskomitee und unzähligen Helferinnen und Helfern konnte auch dieses Jahr ein Openair auf die Beine gestellt werden, an dem erstens sehr gute Musik geboten wird und dessen Eintritt zweitens erst noch gratis ist! Nur dank Sponsoren kann dieser Anlass kostendeckend budgetiert werden. Wer den Verein «Werdinsel-Openair» gerne unterstützen möchte – sei es als Mitglied, Helfer, Sponsor oder Gönner –, findet auf www.werdinselopenair.ch mehr Informationen. Damit es auch nächstes Jahr wieder heisst: Keep on rocking on a free island!

Sieben Eintritte an die explosivste «Happy Hour» zu gewinnen

Starlight Productions, das innovative Schweizer Show-Unternehmen, präsentiert «Happy Hour», und sieben mal zwei «Höngger»-Leser können an diesem berauschenden Spektakel gratis mit dabei sein!

Mit viel Herzblut und voller Motivation erzählen 13 junge Künstler auf

spritzige Art die Geschichte rund um eine Bar. Das ganze Bühnenbild entführt den Zuschauer in das bunte Geschehen eines modernen Pubs. Mit viel Dynamik und moderner Choreographie wird eine verrückte Show inszeniert, welche die Zuschauer überraschen wird. Artisten aus fünf Nationen bestreiten das erfrischende Spektakel, welches sich aus Elementen des Theaters, der Artistik und des modernen Tanzes zusammensetzt.

Wer die überraschende Show der Cirque Starlight Productions gratis auf einem Logenplatz miterleben möchte, hat von Dienstag, 7., bis am Sonntag, 12. September, die Möglichkeit dazu. Die Vorstellungen finden täglich – ausser am Sonntag, 12. September – um 20 Uhr statt. Am Mitt-

woch, 8., und am Samstag, 11. September, findet zusätzlich um 15 Uhr eine Aufführung statt. Und am Sonntag, 12. September, zeigen die Artisten um 14 Uhr ihr Können.

Logenplätze zu gewinnen

14 «Höngger»-Leser haben die einmalige Möglichkeit, an diesem Spektakel mit dabei zu sein. Die Vorstellung kann frei ausgesucht werden. Versuchen Sie Ihr Glück und schicken Sie eine Postkarte an: Redaktion Höngger, Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich. Wer kein Glück bei der Verlosung hat, findet bestimmt noch Tickets vor Ort. Das Zelt ist beim Escher-Wyss-Platz, vis-à-vis der Berufsschule platziert. (scs)

NÄCHSTENS

27. August. Obligatorisches Programm 300 Meter Gewehr.
16.30 Uhr, Schiessplatz Höngg

28. August. Obligatorisches Programm 300 Meter Gewehr und 25 Meter Pistole.
8.30 Uhr, Schiessplatz Höngg

28. August. Hauserfest 2004. Das Altersheim Hauserstiftung stellt sich vor. Zwischen 11.30 und 14 Uhr wird ein Mittagessen serviert, der Grill ist von 11 bis 17 Uhr in Betrieb. Zudem findet ein Flohmarkt statt mit Bazarstand statt. Am Nachmittag musikalische Unterhaltung. Besichtigungen durch das Heim jeweils um 12, 14 und 16 Uhr.
11 bis 17 Uhr, Altersheim Hauserstiftung, Hohenklingenstrasse 40

28. August. Schnellschachturnier des Schachclubs Höngg. Fünf Runden nach Schweizer System. Bedenkzeit je 15 Minuten. Einsatz 10 Franken, Gewinn bis 100 Franken. Anmeldung bei Guido Osio unter Telefon 079 236 45 73.
13.30 Uhr, Restaurant Grünwald, Regensdorferstrasse 237

29. August. Öffnung Ortsmuseum. Sonderausstellung «Ausser Plänen nichts gewesen».
10 bis 12 Uhr, Vogtsrain 2

1. September. Der Elter- und Freizeitclub Rütihof lädt zur Infoveranstaltung Bauspielplatz im Rütihof ein. Infos unter 01 341 33 93.
19 Uhr, Gemeinschaftsraum Asig Siedlung, Rütihofstrasse 69

2. September. Parteinutrale Abstimmungsinformation mit Margrit Schellenberg.
18.30 Uhr, Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4

3. September. Fledermäuse beobachten mit dem Natur- und Vogelschutzverein.
20 bis 20.30 Uhr, Kiosk Badeanstalt Werdinsel

4. September. Kiki-Fäsch. **9.30 Uhr, reformierte Kirche und Sonnegg**

Hauserfest 2004

Am Samstag, 28. August, von 11 Uhr bis 17 Uhr, haben alle die Gelegenheit, das Altersheim Hauserstiftung an der Hohenklingenstrasse 40 zu besuchen.

Die beiden Küchenchefs Consoli und Scheidegger werden die Besucher zwischen 11.30 Uhr und 14 Uhr mit einem feinen Mittagessen verwöhnen. Der Grill mit schmackhaften Steaks, Bratwürsten und Servelat steht zwischen 11 Uhr und 17 Uhr bereit. Schlemmer erfreuen sich am Kuchenbuffet, wo im Haus zubereitete Backwaren und Torten angeboten werden.

Auch die Liebhaber von Flohmarktartikeln kommen auf ihre Rechnung, denn das «Hauser-Team» hat wiederum viele Sachen gesammelt. Ebenso haben unsere Pensionärinnen in der Aktivierungstherapie viele Gebrauchsgegenstände hergestellt, die am Bazarstand zum Verkauf bereit liegen.

Am Nachmittag wird der bekannte Alleinunterhalter Jean-Luc Oberleitner mit fröhlicher Musik und Liedern aus diversen Landesteilen der Schweiz und unseren Nachbarländern unterhalten.

Wer sich für die Hauserstiftung interessiert, hat die Möglichkeit, an einer Besichtigungstour (12, 14 und 16 Uhr) teilzunehmen. Natürlich steht das «Hauser-Team» für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Einladung zur Einweihung der Schulanlage Lachenzelg

Imbisbühlstrasse 60/80
8049 Zürich

Jetzt ist es soweit!
Nach einer dreijährigen Umbauzeit feiern Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer ihre renovierte und erweiterte Schulanlage.

Eltern, Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner sind herzlich eingeladen zum

Tag der offenen Tür Samstag, 4. September von 12 bis 17 Uhr

Festakt in der Turnhalle um 10 Uhr
Festwirtschaft geöffnet ab 11 Uhr

Attraktionen Beach-Foot LehrerInnen/SchülerInnen
Darbietungen der SchülerInnen
Rundgänge durch die Schulhäuser mit Überraschungen

Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler
freuen sich auf Ihren Besuch

Die Kreisschulpflege Waidberg

DHSZ

GIVE A SMILE!

Haben Sie Probleme mit Ihrem Zahnfleisch?
Stört Sie eventuell ein unangenehmer Mundgeruch?
Dann melden Sie sich zu einer **kostenlosen Beratung**.

Wir informieren Sie gerne über die Behandlungsmöglichkeiten, die wir im Rahmen der Ausbildung unserer SchülerInnen kostengünstig anbieten können. Zur Zeit benötigen wir noch Prüfungspatienten für unsere Abschlussklasse.

Auskunft über folgende Telefonnummer: 01 388 98 20

DENTALHYGIENE-SCHULE ZÜRICH · MINERVASTR. 99 · 8032 ZÜRICH

Jugend

Cevi Zürich 10

Christliche, quartierbezogene Kinder- und Jugendarbeit des CVJM/CVJF Zürich 10. Wir treffen uns gruppenweise jeden Samstag nachmittag und erleben in spielerischer Form Geschichten aus der Bibel. Dabei lernen wir, uns in der Natur richtig zu verhalten. Erste Hilfe, Seil- und Zelttechnik und... spielen miteinander.

Lager und Weekends sind feste Bestandteile und Höhepunkte unseres Jahresprogrammes.

Kontaktperson CVJF (Mädchen):

Seraina Ruther, Telefon 044 363 75 40

Kontaktperson CVJM (Buben):

Stefan Degen, Telefon 043 534 70 07

E-Mail: zh10@cevi.ch

Alle Kinder ab 7 Jahren sind herzlich eingeladen, einmal unverbindlich an einem Jungscholarprogramm mitzumachen.

Jungschar Waldmann vom Rütihof
Wir stolchen gerne in Wald und Quartier herum, wir erleben gerne gemeinsame Abenteuer und erforschen die Welt von Indianern, Rittern, Cowboys und fremden Ländern... wir basteln und haben viel Spass bei gemeinsamen Spielen. Zusammen singen wir fröhliche Lieder und hören spannende Geschichten aus der Bibel. Treffpunkt ist jeweils alle zwei Wochen am Samstag um 14 Uhr an der Endstation des 46er im Rütihof.

Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren sind jederzeit ganz herzlich willkommen!

BESJ-Jungschar Waldmann

Kontakt:

Andrea Koller, Telefon 044 341 49 75

Salome Birnstiel, Telefon 044 730 99 15

www.jungscharwaldmann.ch

Pfadi St. Mauritius-Nansen

Hast du Lust, den Samstagnachmittag sinnvoll mit Kindern und Jugendlichen in deinem Alter zu verbringen? Dann bist du bei uns genau richtig!

An unseren Übungen erlebst du spannende Verfolgungsjagden, baust geniale Waldhütten, entdeckst neue Spiele, lernst mit der Natur umzugehen und triffst neue Freunde.

Die Pfingst- und Sommerlager sowie die Weekends sind die Höhepunkte unseres Pfadijahres.

Haben wir dein Interesse geweckt und bist du zwischen 6 und 16 Jahre alt? Dann melde dich für eine Schnupperübung bei:

Ursina Ponti/Zwazli,

Telefon 044 341 90 44

Fabian Rohrer/Penalty,

Telefon 044 341 93 84

www.pfadismn.ch

Sozialdienste

Spitex-Zentrum Höngg

Gemeindekrankenpflege – Hauspflege – Haushilfe

Für alle drei Dienste eine gemeinsame Tel.-Nr. 044 341 10 90

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr

Ambulatorium

Gemeindekrankenpflege im blauen Haus des Höngger Marktes, Limmattalstrasse 186, 2. Stock. Eingang auf Seite des kleinen Riegelhauses.

Montag, Mittwoch und Freitag, 14.30 bis 16 Uhr nach Voranmeldung

Hauserstiftung Altersheim Höngg

Hohenklingenstrasse 40

In unserem sehr schön gelegenen Altersheim beherbergen und betreuen wir 38 Pensionärinnen und Pensionäre.

Dank unserem sehr gut ausgebildeten und diplomierten Pflegepersonal sind wir in der Lage, auch leichte Pflegefälle aufzunehmen.

Auskunft erteilt die Heimleitung: Telefon 044 341 73 74

Wir heissen auch Gäste in unserer Cafeteria herzlich willkommen, sie ist täglich zwischen 14.30 und 16.30 Uhr geöffnet.

Frauenverein Höngg

Präsidentin:

Gerda Hilti-Tschappu,

Telefon 044 341 11 85

Babysitterdienst Höngg

Karin Krönert,

Telefon 044 342 09 31

Während den Schulferien keine Vermittlungen!

Mittagstisch für SchülerInnen

11.30 bis 14 Uhr (ausser Schulferien)

Dienstag: Quartiertreff Höngg,

Donnerstag: Sonnegg.

Auskunft Yvonne Türler,

Telefon 044 342 26 93

Chinderhüeti

im reformierten Kirchgemeindehaus, Bullingerstube, Donnerstag 13.30 bis 17 Uhr (ausser Schulferien)

Turnen 60plus für Frauen

(der Pro Senectute Zürich)

im reformierten Kirchgemeindehaus,

Montag 8.45 und 9.50 Uhr

Mittwoch 9.00 und 10.15 Uhr

Telefon 044 341 83 08 und

Telefon 044 750 46 15

Musik · Tanz · Gesang

Männerchor Höngg

Unser Chor ist offen für Sänger in allen Stimm- und Lebenslagen. Der Probeabend ist jeweils am Mittwoch, 20 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Höngg an der Ackersteinstrasse 188. Wir singen Schlager, Spirituals, Folk, Klassik usw.

Unverbindlicher Probenbesuch oder telefonisch an Christian Schmidt, Mobil 079 633 27 89. Infos: www.maennerchor-hoengg.ch

Trachtengruppe Höngg

Proben im reformierten Kirchgemeindehaus Höngg, Ackersteinstrasse 190:

Singgruppe (Frauenchor) jeden zweiten Montag 20 Uhr, Leo-Jud-Stube

Tanzgruppe

jeden zweiten Dienstag 20 Uhr, Bullingerstube

Senioren-Tanzen

jeden zweiten Dienstag 14.15 Uhr, Bullingerstube

Neue Sängerinnen und TänzerInnen sind jederzeit herzlich willkommen.

Auskunft:

Singen: Telefon 044 750 12 63

Tanzen: Telefon 044 401 42 79

Senioren-Tanzen: Telefon 044 341 83 08

Cäcilienchor Heilig Geist

Zürich-Höngg

Probe jeden Dienstag, 20 Uhr im Pfarreizentrum. Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen.

Kontakt: 044 341 88 55, Rita Rüfenacht.

The Holy Spirit Gospel Singers

Für Männer bietet sich jetzt die Gelegenheit in unserem modernen, lebendigen Gospelband einzustimmen. Wir proben immer freitags von 19 bis 20.30 Uhr im Pfarreizentrum Heilig-Geist in Höngg.

Auskunft: www.gospelsingers.ch, E-Mail: info@gospelsingers.ch, Tel. 078 660 08 03.

Frauenchor Höngg

Hast Du Freude am Singen?

Dann zögere nicht mehr länger, komm doch an eine Probe und schnupper unverbindlich Chorluft! Unser vielfältiges Repertoire quer durch den Liedergarten wird Dich bestimmt ansprechen. Proben: Mittwoch 20 Uhr (ohne Schulferien) im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 190.

Weitere Auskünfte:

Nicole Huber, Präsidentin,

Telefon P 043 366 07 68, G 044 818 32 10

E-Mail: info@frauenchorhoengg.ch

www.frauenchorhoengg.ch

Sport

Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft, Sektion Höngg

Trainingsangebot im Hallenbad Bläsi

Für Jugendliche:

Montag 18–19 Uhr für ca. 9- bis 15-Jährige

Für Erwachsene:

Dienstag 20–21.30 Uhr Rettungsschwimmen und Kondition

Donnerstag 20–21.30 Uhr Rettungsschwimmen und Fitness

Aquafit-Kurse auf Anfrage Marta Hunziker Telefon 044 341 21 06

Rettungsschwimm-Kurse auf Anfrage Markus Spillmann Telefon 044 726 06 40 oder Martin Kömeter Telefon 044 340 28 40

Weitere Infos: www.srlg.ch/hoengg

Radfahrer-Verein Höngg

Wöchentliche, geleitete Trainings für RadfahrerInnen (Junioren bis Eliteteamteure) auf Strasse, Bahn und Mountainbike. Jeden Samstag sportliches Tourenfahren mit Rennvelos (45 bis 120 km).

Kontaktadresse: Dr. Guido Bergmaier, Im Wingert 3, 8049 Zürich, Tel. 044 341 17 63

Turngruppe

Satus-Frauenriege – Gymnastik mit Lucina

Aufgestellte Frauengruppe turnt jeden Montag um 20 Uhr in der Turnhalle Imbisbühl (Lachenzelgstrasse 11). Frauen ab 30 sind herzlich willkommen.

Auskunft Telefon 079 232 34 50

E-Mail: gmeier@swissonline.ch

Turnverein Höngg

Aktivriege des TV Höngg Turnhalle

Fitness Herren ab 16 Jahren

Dienstag 20.15–21.45 Vogtsrain*

Auskunft: Patrick Buser, Tel. 01 341 77 47

Jugendriege

1. bis 3. Klasse Dienstag 18–19 Vogtsrain*

4. bis 6. Klasse Dienstag 19–20 Vogtsrain*

Auskunft erteilt gerne der Präsident der Aktivriege, Matthias Timper, Tel. 044 341 42 77,

E-Mail: turnen@gmx.ch

Männerriege des TV Höngg

Senioren

Donnerstag 19–20 Vogtsrain*

Männerriege

Donnerstag 20–21.30 Vogtsrain*

Auskunft erteilt gerne die Leiterin: Ursula Berger, Telefon 043 388 89 46

oder der Präsident: René Kunz, Telefon 044 341 62 38

* Mai bis September

Turnplatz Kappenbühl, Hönggerberg

Handballriege des TV Höngg

Auskunft über die verschiedenen Trainingszeiten und Mannschaften erteilt gerne:

Präsidentin: Claudia Lehner, Tel. 044 870 11 63, technischer Leiter Aktive:

Daniel Bader, Telefon 056 631 96 62

Kaufe Briefmarken-nachlässe restlos

alte Ansichtskarten usw.

Tel. 052 343 53 31

Praxis für medizinische Massage

Verena Howald

dipl. medizinische Masseurin FA SRK

Limmattalstrasse 195, 8049 Zürich-Höngg

Telefon 01 342 21 67



«Damit unsere Post in der Nähe bleibt.»

Beatrice R., Mutter und PR-Fachfrau

Ja zur Post!

JA zur Initiative

Komitee «JA zur Post für alle» Postfach 327, 3027 Bern, www.postfueralle.ch



VSP 143-780615

8. Pontonier-Fischessen auf der Werdinsel

Samstag,
4. 9. 2004
ab 11.30 Uhr

Im Festzelt hinter dem Pontonier-Depot stehen für die Besucher Getränke, Fischfilets, Kuchen und Kaffee bereit.

Verbringen Sie zusammen mit den Pontonieren einen gemütlichen Nachmittag auf der Werdinsel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt!

**PANTONIER
SPORTVEREIN
ZÜRICH**

www.zueripontonier.ch

PERGO®
Designed for Generations

EIN BODEN FÜRS LEBEN

- breite Dekorvielfalt
- kratzbeständige Oberfläche
- praktisch und pflegeleicht



wyco

WYCO, Wyss & Co. AG

Inneneinrichtungen

Rötelstrasse 135

8037 Zürich

Telefon 01 366 41 41

Fax 01 366 41 42

«Wie Sie vom Ablauf Ihrer Festhypothek profitieren. Ich berate Sie gerne.»

Louise Gigandet
Telefon 01-344 34 22
louise.gigandet@ubs.com

UBS AG
Limmattalstrasse 180
8049 Zürich



SV Höngg · Fussball

Sportverein Höngg

Freitag, 27. August

19.00 Höngg Sen-Wipkingen Sen
M/Hönggerberg

Samstag, 28. August

ZH Affoltern Eb-Höngg Ea
M/Fronwald
Seefeld Dc-Höngg Dc

10.00 Effretikon Vet-Höngg Vet
M/Eselriet

10.00 IBM-Sunrise
M/Hönggerberg

11.00 Oerlikon/Polizei Db-Höngg Da
M/Neudorf

12.00 Höngg Fc-Diana Buchs Fa
M/Hönggerberg

13.15 Höngg Eb-Dielsdorf Ec
M/Hönggerberg

13.15 Höngg Ec-Oberglatt Eb
M/Hönggerberg

13.30 Dietikon Fb-Höngg Fa
M/Dornau

14.00 Höngg C-Unterstrass C
M/Hönggerberg

14.45 Höngg Db-Oerlikon/Polizei Dd
M/Hönggerberg

15.15 Wipkingen Fa-Höngg Fb
M/Hardhof

15.30 Höngg Cb-Embrach Cb
M/Hönggerberg

18.00 Wiesendangen 1-Höngg 1

Sonntag, 29. August

10.00 Freienbach 3-Höngg 2
M/Chrummen

13.00 Höngg B-Glattbrugg B
M/Hönggerberg

13.00 Uster A-Höngg A
M/Heusserstaubwiese

Mittwoch, 1. September

17.00 Höngg Ea-Letzikids Ec
M/Hönggerberg

18.30 Höngg Da-Wollishofen Da
C/Hönggerberg

19.00 Höngg B-YF Juventus Bb
M/Hönggerberg

Donnerstag, 2. September

Venusio Calcio 1-Höngg 1
M/Juchhof 1

Sportverein Höngg

Resultate vom 18. bis 22. August

Diana Buchs B – Höngg B	1 : 11
Männedorf Sen – Höngg Sen	2 : 4
Regensdorf Ed – Höngg Ec	5 : 2
Höngg Fc – Dübendorf Fd	2 : 7
Höngg Ea – Dübendorf Ea	2 : 4
Höngg Fb – Engstringen Fb	2 : 4
Brütisellen Ec – Höngg Eb	1 : 11
Höngg Da – YF Juventus Db	5 : 3
Unterstrass Db – Höngg Dc	fehlt
Oetwil/G.wil C – Höngg C	versch.
Höngg 2 – Wiedikon 2	1 : 3
Höngg A – Wetzikon A	1 : 3
Hakoah Da – Höngg Db	fehlt
Russikon B – Höngg B	3 : 2
Höngg 1 – Töss 1	6 : 0

Höngger sicherten Seeüberquerung

Am Mittwoch vergangener Woche hat der traditionelle Anlass – die Zürcher Seeüberquerung – zum 19. Mal stattgefunden. Die Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft Höngg sorgte dafür, dass die Schwimmer heil am anderen Ufer ankamen.

MARTIN LIEBRICH

So richtig auf Touren gekommen ist der Sommer heuer nicht. Immerhin konnte, wenn auch erst im dritten Versuch, die Stadtzürcher Seeüberquerung aber noch durchgeführt werden. 4564 Schwimmer liessen es sich nicht nehmen, von der Badeanstalt Mythenquai ins Strandbad Tiefenbrunnen zu pflügen.

«Der See hat 22 Grad – 21 müssen es sein, sonst wird nicht geschwommen», erklärt Martin Kömeter. Er ist Präsident der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft (SLRG) Höngg und sitzt im Organisationskomitee der Seeüberquerung. Am Zürcher Schwimmen mit Volksfest-Charakter ist er für die Sicherheit auf dem See zuständig. Und seine Vereinskollegen stehen ihm tatkräftig zur Seite: rund jeder dritte Rettungsschwimmer, der an diesem Abend im Einsatz steht, stammt aus Höngg.

Tadellose Logistik

Um vier Uhr steigt die erste Serie von Schwimmern ins Wasser. Zu achten haben sie unterwegs vor allem auf die Kursschiffe und darauf, dass sie auf der mit Bojen markierten Strecke nicht selber vom Kurs abkommen. Unterdessen wärmen sich die nächsten Schwimmer auf der Wiese im Strandbad auf – eine Aerobic-Gruppe auf einer Bühne animiert sie dazu. Das Gepäck der Sportler wird auf Weidlingen über den See verfrachtet und erwartet die erfolgreichen Athleten nach ihrer Ankunft am Ziel. Die Logistik funktioniert einwandfrei. «Vor einem Jahr», so Kömeter, «sind wir an unsere Grenzen gestossen, weil wir so viele Teilnehmer hatten.»



Martin Kömeter von der SLRG Höngg hat die Schwimmer bei der Seeüberquerung im Auge.
Foto: Martin Liebrich

Heuer waren beinahe so viele am Start, doch haben die Organisatoren den Ablauf geändert, sodass alles reibungslos abgewickelt werden konnte.

Losgeschwommen wird während mehrerer Stunden. Erst wenn die Sonne langsam hinter dem Horizont verschwindet, wird der Start-Steg geschlossen. Die Schnellsten bewältigen die 1400 Meter lange Strecke in rund zwanzig Minuten. «Es ist aber ausdrücklich kein Wettschwimmen», so Kömeter. «Wir haben darum auch keine offizielle Zeitmessung.» Wer wissen wolle, wie lange er benötigt hat, müsse selber stoppen.

Die Schwimmer von der SLRG Höngg hatten am Tag nach der öffentlichen Seeüberquerung Gelegenheit, die Strecke selber zu bewältigen. «Wir schwimmen dann jeweils hin und zurück», erklärte Kömeter. Genau darin sieht er den Reiz seiner Tätigkeit als Retter: «Freiwasser-Schwimmen macht mehr Spass, als nur im Hallenbad hin und her zu pendeln.» Auch der Wettkampf wird gefördert – wie an den Schweizer Meisterschaften der Rettungsschwimmer, die am Wochenende stattgefunden haben. «Technik, Kraft und Geschwindigkeit

faszinieren mich.» Und die Stimmung an Anlässen sei unter Helfern und Teilnehmern immer «genial».

Simon Ammans Brille gerettet

Mitunter erlebt Martin Kömeter bei seinen Einsätzen als Rettungsschwimmer leicht skurrile Ereignisse. Anlässlich der Zürcher Freestyle Night, bei der Snowboarder und BMX- und Skifahrer von einer Wasserschanze in den See sprangen, waren er und einige andere Höngger Rettungsschwimmer für die Sicherheit im Wasser besorgt. «Gegen Ende der Veranstaltung versuchten einige Betrunkene, Skispringer Simon Ammann ins Wasser zu werfen.» Der Sicherheitsdienst habe das verhindern können. «Aber Simis Brille fiel ins Wasser. Die haben wir dann gerettet.»

Die diesjährige Seeüberquerung verlief ohne Probleme. Nur wenige Schwimmer erreichten das Ziel nicht und mussten unterwegs ins Boot steigen. Jetzt können sich die Organisatoren bereits auf die nächste Austragung konzentrieren.

BAUPROJEKTE

(§314 des Planungs- und Baugesetzes)

Planaufgabe: Amt für Baubewilligungen, Amtshaus 4, Lindenhofstrasse 19, Büro 003, (8.00 bis 9.00 Uhr; Planeinsicht zu anderen Zeiten nur nach telefonischer Absprache, Telefon 01 216 29 85/83).

Dauer der Planaufgabe: 20 Tage vom Datum der Ausschreibung im «Tagblatt der Stadt Zürich» an.

Interessenwahrung: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen müssen innert 20 Tagen seit der Ausschreibung im «Tagblatt der Stadt Zürich» bzw. im kantonalen Amtsblatt schriftlich beim Amt für Baubewilligungen gestellt werden (§315 des Planungs- und Baugesetzes, PBG). Wer den baurechtlichen Entscheid nicht rechtzeitig verlangt, hat das Rekursrecht verwirkt (§ 316 Abs. 1 PBG).

Die Zustellung des baurechtlichen Entscheids ist gebührenpflichtig und erfolgt per Nachnahme. Es erfolgt nur ein Zustellversuch. Bei Abwesenheit ist die Zustellung sicherzustellen.

Limmattalstrasse 389, Anbau einer Umzäunung mit Einfahrtstor entlang der Limmattalstrasse, W2, Albert und Alexandra Enste-Duic, Ackersteinstrasse 16.

20. August 2004
Amt für Baubewilligungen

Sportverein Höngg

Rangliste 2. Liga, Gruppe 1 (Regional)

	Spiele	Tore	Punkte
1. FC Embrach 1	2	5:0	6
2. FC Seuzach 1	2	4:1	6
3. FC Zürich-Affolt. 1	2	5:3	4
4. SV Höngg 1	1	6:0	3
5. FC Schwamend. 1	2	4:2	3
6. FC Dietikon 1	2	3:3	3
7. SV Schaffhausen 2	2	4:5	3
8. Venusia C. Zurigo 1	1	1:1	1
9. FC Wülflingen 1	1	2:3	0
10. FC Wiesendangen 1	1	0:2	0
11. FC Urdorf 1	2	2:7	0
12. FC Töss 1	2	0:9	0

malergeschäft r.ingua

sämtliche maler- und tapeziererarbeiten

pumpwerkstrasse 23
8105 regensdorf
tel. 01 840 24 77
fax 01 840 24 78

Esstische Eckbänke Stühle

- Nach Mass - In allen Formen - Massiv oder furniert - geölt oder lackiert - Viele Holzarten - Alle Holzfarben - auch Glastische

derby-möbel

8604 Volketswil, Industriestr. 4b
vis à vis Einkaufszentrum Volkland
Tel. 01 / 946 38 80 www.derbymobel.ch

Dringend gesucht von 53-jähriger Schweizerin

30%-Arbeitsstelle in Administration

oder anderem Bereich
Chiffre 2370,
Quartierzeitung Höngg GmbH
Inserate, Postfach, 8049 Zürich

Der Top-Coiffeur in Ihrer Nähe



- Moderne Frisuren
- Individueller, auf Ihre Persönlichkeit abgestimmter Stil
- Umfassende kreative Farbberatung
- Freundliche und kompetente Bedienung

Ranjana Tochtermann freut sich, Ihnen eine ganzheitliche Frisur- und Farbberatung in entspannter, privater Umgebung anzubieten. Willkommen im Haarstudio an der Geeringstrasse 48/11, Rütihof (in Höngg)

Tel. 079 431 68 86

Verführung hat einen neuen Namen: LC2

Praxis für therapeutische Massagen in Höngg

dipl. Masseurin hilft Ihnen bei

Verspannungen, Stress, Schmerzen

- Manuelle Lymphdrainage
- Körper und Gesicht nach Dr. Vodder
- Fussreflexzonen-Massage
- Nacken-/Rücken-/Wirbelsäulen-Massage
- REIKI Radiance Technik

Mit Zusatzvers. von Krankenk. anerkannt

Ruth Schneider, Bläsistrasse 31
Tel. 01 252 90 68, Mo-Fr 8 bis 18 Uhr

WILLKOMMEN ZUR **SUZUKI SHOW**

 New Alto 1.1 GL Fr. 11 990.—	 New Wagon R+ 1.3 GL, Frontantrieb Fr. 15 990.—	 New Ignis 1.5 Sport Fr. 19 990.—	 New Liana 1.4 Turbodiesel, Frontantrieb Fr. 25 990.—
 New Ignis 1.3 GL, Frontantrieb Fr. 17 990.—	 Jimny Wagon 1.3 JLX, 4 x 4 Fr. 21 990.—	 Grand Vitara 2.0 Top, 4 x 4 Fr. 30 990.—	 Grand Vitara XL-7 2.7 V6, 4 x 4 Fr. 34 990.—

Die Kompakweltmeister mit der Topausstattung lassen keine Wünsche offen.

Ihr Leasing-Partner **MultiLeaseAG**
www.multilease.ch



Autohaus Zürich-Altstetten

Badenerstrasse 600, 8048 Zürich 044 495 23 11, www.emil-frey.ch

Bei uns finden Sie auch günstige Occasionen und Vorführgwagen, eine moderne Spenglerei, Malerei, Elektronikcenter, Tuning und Zubehör usw.

NEU BEI DER EMIL FREY AG

DIE KOMPACTE NR. 1 **SUZUKI**

Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg
Sonntag, 29. August

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl im Kreis. Pfrn. Marika Kober. Kollekte: Verein Werkstätte Drahtzug

Wochentage
Dienstag, 31. August

10.00 Im Alterswohnheim Riedhof: Andacht mit Vikarin Tabea Hintze-Stalder

Mittwoch, 1. September

10.00 In der Hauserstiftung: Andacht Pfr. M. Reuter

11.30 Im Sonnegg – Café für alle – Mittagessen ab 11.30 Uhr, Spielmöglichkeit ab 14 Uhr. Café bis 17.30 Uhr, Bauherrenstrasse 53

20.00 Mittwochabend-Gottesdienst, gestaltet durch Gemeindeglieder, und Vikarin Tabea Hintze-Stalder, nachher gemütliches Beisammensein im «Sonnegg»

Donnerstag, 2. September

18.00 /19.00: Ora 56 für 5.- und 6.-Klässler im Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188 mit Pfr. Bruno Amatruda

Freitag, 3. September

8.30 Matinée im Sonnegg bis zirka 11 Uhr, neben einem gemütlichen Frühstück soll auch ein kurzer kultureller Beitrag die Sinne anregen. Anmeldung für Präsentationen: M. Lutz, Telefon 043 311 40 57

19.00 bis 22.30 Uhr: «Cave» – der Jugendtreff im Sonnegg für 13- bis 16-jährige Jugendliche ist geöffnet

Samstag, 4. September

9.30 bis 13 Uhr: Kiki-Fäscht «Mer bruchet enand» – d'Gschicht vom barmherzige Samariter» in und um die reformierte Kirche mit Mittagessen. Ein reformiertes Angebot für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren. Eltern sind herzlich eingeladen. Claire-Lise Kraft, Pfr. Markus Fässler und weitere MitarbeiterInnen. Begleiteter Fahrdienst Rütihof: 9 Uhr Busendstation Nr. 46. Die Kinder werden zur ref. Kirche und retour gebracht.

Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg

Leider hat die Redaktion bis zum Redaktionsschluss keine aktuellen Daten erhalten.

Freikirche Höngg Openhouse Hurdäcker

Rütihofstrasse 19, 8049 Zürich

Sonntag, 29. August

10.00 Gottesdienst, parallel Chinderträff an der Hurdäckerstrasse 17, es sind alli hätzlich willkomme

Eglise réformée française de Zurich

Schanzengasse 25, 8001 Zürich

Sonntag, 29. August

10.00 Culte. Pasteur Pedro Carrasco

10.00 Garderie
11.00 Après-culte

Evangelisch-Methodistische Kirche Zürich-Höngg

Bauherrenstrasse 44

Sonntag, 29. August

9.30 Gebetsgemeinschaft
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl Segnung von Daniel Jung, Predigt: Pfr. Stefan Werner, gleichzeitig Kinderhort

Wochenveranstaltung

Donnerstag, 26. August

14.00 Bibelstunde in der EMK Oerlikon

Reformierte Kirchgemeinde Oberengstringen

Sonntag, 29. August

10.00 Gottesdienst mit Pfrin. Ingrid von Passavant und Kigo-Team mit Taufe. Einläuten des neuen Kigo-Jahres, anschliessend Picknick. Kollekte: Cevi Höngg

Wochenveranstaltungen

Montag, 30. August

15.30 Fiire mit de Chliine

Freitag, 3. September

16.15 Kigo im Foyer

**Alterswohnheim Riedhof Höngg**

Die Cafeteria am Riedhofweg 4, 8049 Zürich, ist täglich geöffnet von 10 bis 11 und 14 bis 16.30 Uhr.

Nächste Veranstaltungen

Donnerstag, 2. September, 18.30 Uhr

parteineutrale Abstimmungs-Info, Margrit Schellenberg (Abstimmung: 26.9.)

Montag, 6. September, 18.30 Uhr

Doris Wulff, Sopran, und Karl Weiss, Tenor: beliebte Evergreens und Operettenmelodien

Montag, 13. September, 18.30 Uhr

Dia-Vortrag Robert Schulhof: «Rätselhafte Osterinsel»

Montag, 20. September, 18.30 Uhr

Arnold Schalker: populär-klassisches Klavierrezital

Der Riedhof würde sich bei allen Veranstaltungen auch über auswärtige Besucher sehr freuen. Der Eintritt ist frei.

Jeweils am 3. Dienstag des Monats gibt es im Riedhof eine zirka einstündige Information für Interessenten, verbunden mit einem kleinen Rundgang. Treffpunkt um 15 Uhr in unserer Cafeteria.

Wohnen Sie im Quartier und möchten Sie öfters im Riedhof um 11.30 Uhr das Mittagessen einnehmen? Gerne reservieren wir Ihnen einen Platz in der Cafeteria.

(Fr. 12.–/sonntags Fr. 15.–; Anmeldung bis 9 Uhr, Telefon 01 344 33 33).

Nachtdienst-Apotheken**Apotheken-Dienstturnus**

Der Abenddienst dauert bis 22 Uhr. Ab 22 Uhr ist die Bellevue-Apotheke geöffnet. In Notfällen können dann Auskünfte auch durch die Ärzte-Telefonzentrale, das Ärztenotdienst (Telefon 044 269 69 69) erhalten werden. Die Dienstatapotheken sind rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Spezielle Dienstleistungen

Sauerstoffdepot: Limmatplatz-Apotheke, Limmatstrasse 119, Telefonnummer 043 366 60 20

Sauerstoff-Notfalldepot der Limmatplatz-Apotheke für dringende Fälle nachts sowie an Sonn- und Feiertagen, vis-à-vis der Apotheke, im Hotel X-TRA, the hotel, Limmatstrasse 118. Anmeldung 043 366 60 20 (Apotheke) oder Telefon 044 488 45 95 (Hotel-Réception).

Der Dienstturnus und andere Dienstleistungen der Apotheken der Stadt Zürich können im Internet eingesehen werden unter der Adresse: <http://www.apozuerich.ch>

Serie 16

Apotheke Schwamendingen, Winterthurerstrasse 529, Haltestelle Schwamendingerplatz, Telefon 044 322 12 12

Heuried-Apotheke, Birmensdorferstrasse 379, Haltestelle Heuried, Telefon 044 462 05 77

24-Stunden-Service

Bellevue-Apotheke, Theaterstrasse 14, Haltestelle Bellevue, Tel. 044 266 62 22

Samstagsmorgen Sprechstunde Kreis 10 AertztInnen

28. August Dr. med. O. Vasak

Von 9.00 Trottenstrasse 3

bis 12.00 Uhr 8049 Zürich

für Notfälle Telefon 01 446 60 00

Wenn Ihre HausärztIn nicht erreichbar ist: **Ärztetelefon 01 269 69 69**
Erfahrene Krankenschwestern vermitteln NotfallärztInnen der Stadtkreise 6 und 10.

**Zahnärztliche Notfälle**

Dr. med. dent. Silvio Grilec
Limmattalstrasse 204, 8049 Zürich
Telefon 044 342 44 11
www.grilec.ch

Tierärztlicher Notfalldienst**Notfallarzt**

Samstag, 28., und Sonntag, 29. August
Dres. F. Rohner und F. Huber,
Mühlemattstrasse 13, 8903 Birmensdorf,
Telefon 01 737 11 59

Zentrale Auskunftstelle Limmattal und Umgebung, Telefon 01 740 98 38

BESTATTUNG

Von Dach geb. Huber, Elsa, geb. 1920, von Lyss BE, verwitwet von von Dach, Rudolf; Riedhofweg 4.

www.hoengger.ch

Radio/TV/HiFi Reparaturen
aller Marken!
Burkhardt 01 363 60 60
TV HiFi Video Rötelstrasse 28
www.radio-tv-burkhardt.ch

Firmengründungen · Steuern · Revisionen · Buchhaltungen · Beratungen

Treuhandbüro Heinz P. Keller

Eidg. dipl. Buchhalter/Controllor
Limmattalstrasse 206, Postfach 3122, 8049 Zürich
Telefon 01 341 35 55, Fax 01 342 11 31
E-Mail: hpkeller@treuhand.swissonline.ch

Christine Demierre**Betrifft:****Erste Hilfe**

Für Erste-Hilfe-Leistungen, sei es für andere oder sich selbst, geben wir eine Auto-Apotheke ab. Für nur Fr. 73.– statt Fr. 90.–. Professionell ausgestattet, knallgelb und solange Vorrat.

Ihre Apotheke



LIMMAT APOTHEKE
Tel. 01 341 76 46

Inserate-Workshop

Mittwoch, 22. September, 16 oder 19 Uhr

im Fasskeller der Firma Zweifel von 16 bis 18 Uhr oder von 19 bis 21 Uhr. Der Apéro wird offeriert von der Firma Zweifel Weine und Co. AG. Die Anmeldung kann per Telefon 043 311 58 81 (Mo bis Do) oder E-Mail an inserate@hoengger.ch erfolgen.

Robert Stucki
med. Masseur SVBM FA-SRK**Massagepraxis Meierhof**

Limmattalstrasse 167
8049 Zürich

Telefon 01 341 94 38

Fax 01 340 02 28

E-Mail: massagemeierhof@bluewin.ch

Reformierte Kirchgemeinde Zürich-Höngg

«Mer bruchet enand»

d'Gschicht vom barmherzige Samariter

Kiki-Fäscht vom Samstag, 4. September, 9.30 – 13 Uhr, ref. Kirche für Kinder von 4 bis 8 Jahren

- Kiki und Lucy, Handpuppen
- Kinderlieder
- Geschichten mit Bildern
- Taufe von Joël Cserti
- Znüni
- Erlebnisparcours «Kiki bei der Sanität»
- Basteln
- Mittagessen im Sonnegg (zirka 12 Uhr mit Eltern und Geschwistern)
- ein reformiertes Angebot, offen für alle Kinder.

Begleiteter Fahrdienst:
9 Uhr ab Busendstation Rütihof,
Rückfahrt: 13.15 Uhr vor dem Sonnegg

Team

Christine Bräm, Priska Gilli,
Monique Homs, Heidi Küng,
Patricia Luder, Angi und
Christina Wagner,
Tabea Hintze-Stalder,
Claire-Lise Kraft,
Pfr. Markus Fässler

Anmeldung bitte bis
2. September an:

Claire-Lise Kraft,
Kempfhofweg 11,
Telefon 01 342 14 74
E-Mail:
claire-lise.kraft@zh.ref.ch

www.refhoengg.ch

Höngg, 7. August 2004

Traueradresse
Fam. Y. und A. Yamada-Ulrich
Winzerhalde 8, 8049 Zürich

*Fürchte dich nicht,
denn ich erlöse dich,
ich rufe dich bei deinem Namen,
mein bist du.
Jesaja 43, 1*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir im engsten Familienkreis Abschied genommen von meiner geliebten Gattin Elly, meinem gütigen Mami, Grosi, meiner Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Freundin

Eleonore Ulrich-Zeitler

24. Januar 1929 – 7. August 2004

Wir alle vermissen Dich sehr. In unseren Herzen wirst Du mit vielen schönen Erinnerungen für immer weiterleben.

*Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
Albert Schweitzer*

In stillem Gedenken:

Kurt Ulrich-Zeitler
Anita und Yukichi Yamada-Ulrich
mit Désirée und Yasmine
Juli und Maria Zeitler-Mühlebach
Verena Wyss und Roger Burger

GARAGE RIEDHOF**Roland Muther**
Autoelektrik und Fahrzeug-Diagnose
Modernste Test- und Messmethoden

Riedhofweg 35 (Zufahrt Reinhold Frei-Strasse) · 8049 Zürich-Höngg

- **Service- und Reparaturarbeiten**
- **Reparaturen aller Marken**
- **Wartung von Klimaanlage**
- **Carrosserie- und Malerarbeiten**
- **Ausbeulen ohne Lackieren**
- **Pneuservice**
- **Mobilitätsgarantie**



Alle Komponenten
aus einer Hand –
in höchster Qualität
für Ihre Sicherheit

Telefon
01 341 72 26

NÄCHSTENS

28. August. Mit dem Nostalgie-tram und Globi in den Zürcher Zoo fahren.

Abfahrt 11 und 13.30 Uhr ab Usterstrasse (beim Globus)

28. August. Frauenstadtrundgang «ghupft wie gsprunge». Der zweistündige Parcours vom Damenturnen zum Fitnessstudio führt durch die Zürcher Altstadt.

16.15 Uhr, Rathausbrücke

31. August. Feierabend mit dem Jodelclub Wipkingen mit Bar und Grillbetrieb.

18 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

1. September. Luchs und Fuchs. Wildtierbiologen berichten über den gut im Stadtleben eingeführten Fuchs und den Überraschungsgast Luchs. Anmeldung unter Telefonnummer 01 278 54 59.

20 Uhr, Kunsthaus

2. September. Literaturclub. Thomas Dütsch liest Gedichte aus «Windgeschäft». Musikalische Begleitung an der Bassklarinette mit Chris Wirth.

14.30 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

Gesucht für Privathaushalt in Zürich-Höngg

eine zuverlässige Haushalthilfe

für wöchentliche (zirka 6 Std.) Reinigungs- und Bügelarbeiten. Anfragen bitte an Telefon 079 376 13 56

GELDTIPP

Was ist eine Wandelanleihe?



«Was sind die Eigenschaften einer Wandelanleihe? Lohnt es sich, dieses Anlageinstrument in mein Portefeuille aufzunehmen?»

Wandelanleihen, in Englisch wie das Cabriolet «convertible» genannt, sind Obligationen mit Eigenkapitalcharakter.

Es sind Anleihen, bei denen die ausgegebenen Forderungspapiere, die so genannten Wandelobligationen, während einer bestimmten Frist in Beteiligungspapiere, zumeist Aktien, umgewandelt werden können, und zwar zu einem im Voraus festgelegten Preis. Wenn der Anleger vom Wand-

lungsrecht innerhalb der vorgegebenen Frist keinen Gebrauch macht, wird die Wandelanleihe wie eine Obligation zurückbezahlt, und der Käufer erhält einen vorgängig festgelegten Zins.

Der bei der Ausgabe festgelegte Preis der Aktien, der so genannte Wandelpreis, liegt über dem Börsenkurs. Interessant sind Wandelanleihen deshalb nur, wenn sich die Börsenkurse positiv entwickeln. Dies kann gerade heute der Fall sein: Die Aktien steigen wieder, doch nach den Enttäuschungen der letzten Jahre trauen viele Anleger dieser Entwicklung noch nicht ganz und suchen deshalb eine möglichst sichere Anlageform. Tatsächlich besteht ein eigentlicher Andrang auf Wandelanleihen. In der Schweiz wurden im letzten Jahr Wandelanleihen für über vier Milliarden

US-Dollar emittiert. 2002 betrug das Volumen noch 3,9 Milliarden Dollar. Noch deutlicher sind die weltweiten Zahlen. Insgesamt wuchsen die Wandelanleihen von 101 Milliarden Dollar im Jahre 2002 auf über 156 Milliarden im vergangenen Jahr. Doch die Wandelanleihen sind keine Wunderinstrumente zur Geldvermehrung. Die Möglichkeit, bei günstiger Börsenentwicklung ein Geschäft zu machen, bezahlt der Investor mit einem vergleichsweise tiefen Coupon der Anleihen. Wandelanleihen dienen daher vor allem der Diversifikation und um das Depot zu stabilisieren. Lassen Sie sich vom Kundenberater Ihrer Bank aufzeigen, ob es sich in Ihrem Fall lohnt, Wandelanleihen ins Portefeuille aufzunehmen.

MARIO DI SALVO, ZKB ZÜRICH-HÖNGG

NÄCHSTENS

3. September. Friedhof by night. Führung von einem Ökologen, organisiert von Nahreisen.

20.15 Uhr, Friedhof Sihlfeld, Haupteingang Ämtlerstrasse

4. September. Flohmarkt mit anschliessendem Sommerkafi mit Musik.

Röschibachplatz, 8 bis 16 Uhr, Sommerkafi bis 22 Uhr

4. September. Friedhof by night. Führung von einem Ökologen, organisiert von Nahreisen.

20.15 Uhr, Friedhof Sihlfeld, Haupteingang Ämtlerstrasse

4. September. Sommercafé am Flohmarkt auf dem Röschibachplatz mit Bar und Pepe-Würsten vom Grill mit Live-Musik. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird durchgeführt.

12 bis 22 Uhr, Scheffelstrasse 3

GZ AKTUELL

Gemeinschaftszentrum Wipkingen Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich, Telefon 01 276 82 80, Fax 01 271 98 60

Kulinarischer Freitagabend

Freitag, 27. August, ab 19 Uhr. Menü: Tunesisches Couscous.

Holzwerkstatt und Werkatelier

Wind und Luftobjekte. Windräder bis 4. September. Wir bauen Flug- und Windobjekte in allen Varianten und lassen die Dinger fliegen.

Holzwerkstatt

Sonntagswerken: Sonntag, 29. August, 12 bis 17 Uhr. Die Holzwerkstatt ist offen für Gross und Klein.

Ausstellung von Plakaten der Vereinten Nationen

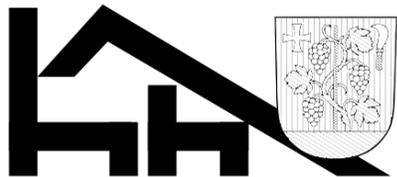
Im Stadthaus Zürich findet vom **26. August bis 1. Oktober** die Ausstellung «For A Better World» – Für eine bessere Welt statt. Es ist die erste Plakat-Ausstellung, die von den Vereinten Nationen (UNO) präsentiert wird.

Die aus rund 80 Plakaten bestehende Ausstellung vermittelt eine Übersicht über die wichtigsten Projekte der Vereinten Nationen seit 1945: Friedenssicherung, Entwicklung, Umwelt, Hunger-, Armut- und Analphabetismus-Bekämpfung, Menschenrech-

te und Abrüstung. Die Ausstellung ist nicht nur von historischem Interesse: Sie dokumentiert visuell die Anliegen und Prioritäten der internationalen Gemeinschaft während des letzten Jahrhunderts, besitzt aber auch einen wesentlichen künstlerischen Wert. Viele berühmte Künstlerinnen und Künstler werden mit der Plakat-Kampagne der UNO in Verbindung gebracht, was eines der wirkungsvollsten Instrumente darstellt, um allgemeine Ziele und Ideale an die Öffentlichkeit zu bringen. Es werden Werke gezeigt von José Castineira,

Sonia Delaunay, Hans Erni, Jean-Michel Folon, Keith Haring, Ikuo Hirayama, Robert Rauschenberg, Maxim Zhukov und anderen.

Die Ausstellung steht unter dem Patronat von UNO-Generalsekretär Kofi Annan und seiner Frau Nane Annan und wurde ermöglicht durch: United Nations Department of Public Information, The Henry Luce Foundation, United States Fund for UNICEF, David Rockefeller, Nelson A. Rockefeller, Ambassador Joseph Verner Reed, United Nations Association of New York.



Hauserstiftung Altersheim Höngg

Hohenklingenstrasse 40
8049 Zürich-Höngg
Telefon 01 341 73 74

Samstag, 28. August 2004

Hauserfest

11 bis 17 Uhr

★ Flohmarkt und Bazar
(11 bis 17 Uhr)

★ Musikalische Unterhaltung
(14 bis 16.30 Uhr)

★ Mittagessen
(11 bis 14 Uhr)

★ Grillstand
(11 bis 17 Uhr)

★ Heimbesichtigungen
(12, 14 und 16 Uhr)

Zu unserem traditionellen Hauserfest möchte Sie das ganze «Hauser-Team» recht herzlich einladen.

psi forum – das Tor zur Wissenschaft

erleben, erforschen, erkennen...

Forschung live erleben am Paul Scherrer Institut

– im Besucherzentrum psi forum

So: 13–17 Uhr, Mo bis Fr: 13–16 Uhr

Freie Besichtigung

– bei einem Rundgang durch unsere Forschungsanlagen

Geführte Gruppen ab 12 Personen

PAUL SCHERRER INSTITUT Paul Scherrer Institut, Tel. +41 (0)56 310 21 11
Besucherdienst, Tel. +41 (0)56 310 21 00
5232 Villigen PSI, Schweiz VSP008-042429

www.psiforum.ch • psiforum@psi.ch

He·OPTIK

Brillen und Kontaktlinsen

Handwerker-Lesebrille

nach Rezept

Fr. 80.–

Limmattalstrasse 168
Am Meierhofplatz
8049 Zürich-Höngg
Telefon 01 341 22 75

REF. KIRCHGEMEINDE HÖNGG PRÄSENTIERT

CaféZeit

Der etwas andere Liederabend

Produktion: Madelaine Lutz

60 plus

Telefon: 043 311 40 57

Mit freundlicher Unterstützung:
Verband der ref. Kirchgemeinden der Stadt Zürich

AndersChor Höngg
Musikalische Leitung: Daniel Gfeller
Regie: Rico Lutz

Freitag, 3. September, 20 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Höngg
Ackersteinstrasse 188
Eintritt Fr. 15.–

DIE UMFRAGE

Wie verfolgen Sie die Olympischen Spiele?



ANDERS HÖGLUND
Ich schaue mir die Olympischen Spiele nur sehr spärlich an. Da ich aus Schweden komme, habe ich aber natürlich die Leistungen der drei schwedischen Goldmedaillengewinner Christian Olsson, Catarina Klüft und Stefan Holm live miterlebt. Eine Goldmedaille zu gewinnen ist für jeden Athleten etwas ganz Besonderes, und wenn sie dazu noch ein Schwede gewinnt, um so besser.



ARMIN BRÄNDLI
Mich interessiert vor allem das Basketball an den Olympischen Spielen. Es hat mir Spass gemacht, wie auch eine vermeintlich kleine Basketballnation wie Puerto Rico einen haushohen Favoriten wie die USA bezwingen konnte. Ich meine, das ist doch genau der Reiz bei einem solchen Turnier, wo Spieler über sich hinauswachsen können und für Überraschungen sorgen. Schade nur, dass Fussball eine so kleine Bedeutung bei den olympischen Spielen hat.



PETRA TRITTER
Wann immer ich die Gelegenheit habe, sehe ich mir die Olympischen Spiele am Fernsehen an. Das Rudern beispielsweise finde ich wunderschön. Aber auch Beach-Volleyball gefällt mir sehr gut. Da ich selber spiele, bewundere ich die Beach-Volleyballer ob ihrer fantastischen Technik und deren einzigartigen Reflexe. Hektische Sportarten wie Fechten interessieren mich jedoch weniger. Da geht es mir ein bisschen zu schnell.

Fischessen der Zürcher Pontoniere

Der Pontoniersportverein Zürich führt am Samstag, 4. September, ab 11.30 Uhr im Festzelt beim Kraftwerk-Museum auf der Werdinsel zum achten Mal ein Fischessen für die Bevölkerung der umliegenden Quartiere durch. Neben den gebackenen Fischfilets werden den Besuchern auch Getränke, Kuchen und Kaffee angeboten. Bei schönem Wetter lädt die grosse Wiese zum Spielen und Sonnenbaden ein, und ein erfrischendes Bad in der Limmat sorgt für die nötige Abkühlung. Die Jungpontoniere der Sektionen Zürich und Dietikon werden an diesem Samstag-Nachmittag zudem ihr Können unter Beweis stellen und ihre Jungpontonierprüfungen ablegen – für Interessierte eine ideale Gelegenheit, diesen Sport einmal live zu erleben.

8. Pontonier-Fischessen, 4. September 2004, ab 11.30 Uhr, Werdinsel, beim Kraftwerk-Museum. Durchführung bei jeder Witterung, Festzelt vorhanden. Dauer bis rund 23 Uhr. www.zueripontonier.ch

Erfolgreicher Höngger Flohmarkt

Am vergangenen Wochenende fand im reformierten Kirchgemeindehaus an der Ackersteinstrasse der grosse Höngger Flohmarkt statt. Der Reinerlös des sehr gut besuchten Flohmarkts geht an vier gemeinnützige Projekte und unterstützt so verschiedene Institutionen.

FRANCESCA MANGANO

Die Säle und die Vorplätze des reformierten Kirchgemeindehauses wurden sowohl für die Flohmarktartikel als auch für die Festwirtschaft praktisch restlos belegt. Alle Artikel waren sortiert und auf verschiedene, angeschriebene Stände verteilt. Somit war eine gezielte Schnäppchenjagd möglich.

Die Auswahl reichte von Spielwaren, Bücher, Textilien, über Haushalt, Elektrisches, Kleinmöbel bis zu den Raritäten. In den Sälen herrschte ruhiges, buntes Flohmarktstreben. Die Käufer bestaunten die Ware und kommentierten den Hochbetrieb mit: «So viel Sache», «Gueti Organisation» und «Isch für ä guete Zwäck».

Über 100 Freiwillige halfen mit

Die Trägerschaft geht auf die Reformierte und Katholische Kirche



Wie in guten alten Zeiten: am Höngger Flohmarkt waren auch Schreibmaschinen, alte Telefone und rustikales Büromaterial gefragt. Foto: Francesca Mangano

Höngg zurück, welche über 100 freiwillige Helfer für den aufwändigen Anlass mobilisierte, sei es für den Verkauf der Artikel oder für Speis und Trank. Laut Angaben von Herrn Wagner, Leitung OK Flohmarkt und Jugendarbeiter, läuft bei routinierten, freiwilligen Helfer die Arbeit beinahe «automatisch».

Reinerlös geht an vier Projekte

Der Reinerlös wird an vier gemeinnützige Projekte verteilt. Ein Viertel davon geht an den projektierten Bauspielplatz im Rütihof, Rütihütten. Die Idee sieht einen betreuten Ort vor, wo Kinder von sieben bis zwölf Jahren ihre eigenen Hütten bauen können. Ein weiterer Teil des Erlöses geht an «Tischlein deck dich». Diese Organisation hilft in der Schweiz den bedürftigen und benachteiligten Menschen. Bei der «Aktion Ziege» erhalten arme Familien in Indien und Afrika eine Ziege. Das erste weibliche Geisslein wird an eine andere arme Familie weitergegeben. Und last but not least erhält «Dalit Women Power», eine autonome Selbsthilfeorganisation, bei welcher vor allem Mädchen und Frauen in bitterster Armut unterstützt werden, einen Viertel des am Flohmarkt erwirtschafteten Reinerlöses.

RESTAURANTS



Wir sind wieder da!

Grüezi. Unsere Betriebsferien sind zu Ende. Wir sind wieder ganz für Sie da.

Beim WEIN & DEIN-Lunch können Sie genüsslich tafeln: (1 Gang Fr. 28.50, 2 Gänge Fr. 38.–, 3 Gänge Fr. 48.–).

Ergänzt wird dieses Lunch-Angebot durch eine A-la-carte-Auswahl sowie raffinierte leichte Gerichte.

Sehr beliebt sind die WEIN & DEIN-Themen-Events am Abend (Preis pro Person, alles inkl., Fr. 139.–):

Mittwoch, 15. September
Rebsorten, Neuzüchtungen, Raritäten
Mittwoch, 6. Oktober
Semillon, Shiraz, Merlot, Cabernet
Mittwoch, 10. November
Thomas Vaterlaus Special
Mittwoch, 1. Dezember
Sauvignon blanc, Barbera, Nebbiolo

Anmeldungen unter:

Restaurant WEIN & DEIN
Regensdorferstrasse 22, 8049 Zürich-Höngg
Tel. 043 311 56 33 · Fax 043 311 56 34
info@weinunddein.ch · www.weinunddein.ch
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 11.30 – 14.30
und 18.00 – 23.00 Uhr, Samstag 17.00 – 23.00 Uhr



«Wild»es Jägerhaus

Mit dem Herbst kommen alljährlich auch die Speisen, für die das «Jägerhaus» mit seinem Namen steht.

Am 6. September geht es los

mit der feinsten Auswahl an herrlich zubereiteten Wildgerichten.

Restaurant Jägerhaus
Waidbadstrasse 151
8037 Zürich
Telefon 01 271 47 50
(rollstuhlgängig)
www.jaegerhaus.ch



Rehmedaillons

Frisch von der Jagd
an Orangen-Portweinsauce
mit Morehelfgäkten
Rosenkohl und Kastanien
Port Fr. 30.50 · Kl. Port Fr. 25.50
Mittwoch, 1. / 8. / 15. und 22. Sept.
ab 18.00 Uhr

Tatar

aus Feinstem
Schweizer Rindstilet
im Tisch zubereitet
Port Fr. 31.00 · Kl. Port Fr. 25.70

Freitag, 9. September
Freitag, 1. Oktober
ab 18.00 Uhr

Reservieren Sie jetzt

Tel. 01 344 43 36
Wir freuen uns auf Sie,
das Brühlbach-Team von der
Seniorenresidenz „Im Brühl“
(oberhalb Migros Höngg)

RESTAURANTS



Restaurant Die Waid
Waidbadstrasse 45
8037 Zürich
Telefon 043 422 08 08
Fax: 043 422 08 09
info@diewaid.ch

Profisorium

7 Tage offen ab 09.30 Uhr

Wir sind wieder für Sie da!
Willkommen im Profisorium hier oben bei der Waid!

Geniessen Sie die einfache und freundliche,
sehr spezielle, gemütliche, aber doch stilvolle Atmosphäre.

Spezielle Themen für den Herbst und die Adventszeit
sind schon in Vorbereitung – lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

Thomas Hofstetter und das Profisorium-Team
www.profisorium.ch · www.diewaid.ch · Waidbadstr. 45 · 8037 Zürich · Tel. 043 422 08 08



Affoltern's Hotel · Restaurant · Pub
KRONENHOF
ZÜRICH

PIZZA!

- gibt es an jeder Ecke.
Nur nicht bei uns.

Wehntalerstrasse 551 · 8046 Zürich-Affoltern
Telefon 043 299 20 30 · Fax 043 299 20 35
www.hotel-kronenhof.ch